

Michael Schmidt :

Sehr geehrte Damen und Herren, schön guten Morgen!

In jüngster Zeit hat eine Äußerung des amtierenden US-Präsidenten Donald Trump, wonach er eine mögliche Entlassung des Fed-Vorsitzenden Jerome Powell in Betracht ziehe, bei DAX-Anlegern Besorgnis über die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung ausgelöst. Dies führte zu einer Reihe von Marktkorrekturen, während sich die allgemeine Stimmung zunehmend vorsichtig zeigte.

Allerdings äußerte sich Trump kurz darauf dahingehend, dass derzeit keine Pläne bestünden, Powell zu entlassen. Diese Aussage konnte die Sorgen der Marktteilnehmer zumindest teilweise lindern. Das Vertrauen in die Stabilität von Powells Amtsführung wurde wiederhergestellt, und im vorbörslichen Handel zeigte der DAX-Index bereits eine deutliche Erholung. Die Marktstimmung erfuhr somit eine kurzfristige Stabilisierung, den Anlegern bot sich endlich eine kurze Verschnaufpause.

Nichtsdestotrotz bleibt Trump angesichts seiner Rolle im weltweiten Konjunkturerholungsprozess weiterhin ein bedeutender Unsicherheitsfaktor. Die hohe Sensibilität des Marktes gegenüber seinen Aussagen und Handlungen wird daher bestehen bleiben. Auch wenn sich der DAX allmählich erholt, sind wiederholte Marktanpassungen wie in den letzten Tagen nicht auszuschließen. Anleger sollten daher wachsam bleiben und umsichtig agieren.

Michael Schmidt :

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute um 10:00 Uhr vormittags beginnt der mit weltweiter Spannung erwartete erste Testhandel von KI6.0 feierlich!

In diesem Moment läuft KI6.0 auf Hochtouren und strebt dem Höhepunkt einer revolutionären Finanzinnovation entgegen, uns steht ein noch nie dagewesenes, beeindruckendes Erlebnis bevor. Dies ist nicht nur ein Test, sondern auch eine Herausforderung und ein Prüfstein für die globale Investment-Intelligenz!

Alle ausgewählten Mitglieder werden dringend gebeten, die Nachrichten in der Gruppe sowie die Handelsanweisungen im Telegram-Kanal aufmerksam zu verfolgen, Zeit ist Gelegenheit, Handeln entscheidet über Erfolg oder Misserfolg!

Sollten während der Umsetzung Fragen oder Unsicherheiten auftreten, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren persönlichen Assistenten. Wir haben umfassende GIM-Schulungsvideos vorbereitet.

KI6.0 entfacht gerade eine beispiellose Finanzrevolution. Lassen Sie uns gemeinsam Seite an Seite Geschichte schreiben!

Michael Schmidt :

Sehr geehrte Damen und Herren, das weltweit erste Handelssignal von KI6.0 wurde soeben mit großer Spannung im Telegram-Kanal veröffentlicht!

Alle ausgewählten Mitglieder werden aufgefordert, den Kanal sofort zu betreten, die Anweisung sorgfältig zu lesen und unverzüglich umzusetzen.

Habt ihr es alle verstanden? Sofort umsetzen! Sofort zuschlagen!

Michael Schmidt :

Für die Mitglieder, die nach dem Kauf in die engere Auswahl gekommen sind, heißt es jetzt nur noch geduldig auf die Gewinne des Handelssignals zu warten.

Was die Genauigkeit und die Gewinnfähigkeit von KI6.0 betrifft, das wird die Zeit zeigen.

Der DAX zeigte heute nach der Eröffnung weiterhin Stärke und ist derzeit um 211 Punkte gestiegen, was einem Anstieg von 0,88 % entspricht. In diesem Kontext zeigt Rheinmetall in unserem Aktienportfolio erneut eine starke Aufwärtsdynamik. Dieses Unternehmen, das vom Markt als „zukünftiges wertvollstes Unternehmen Deutschlands“ angesehen wird, befindet sich zwar aktuell in einer Phase der Konsolidierung auf hohem Niveau, doch sein Kurs bleibt dennoch robust. Besonders bemerkenswert ist, dass die Wahrscheinlichkeit eines neuen Allzeithochs sehr hoch ist, sollte der Kurs die obere Widerstandszone der aktuellen Seitwärtsbewegung durchbrechen, es gilt nahezu als sicher.

Seit unserer Erstempfehlung von Rheinmetall am 7. April zeigt die Aktie einen kontinuierlichen Aufwärtstrend und erreichte am 2. Juni ein historisches Hoch von 1.944 Euro, ein klarer Beleg für ihre starke Marktpformance und ihren hohen Investitionswert.

Michael Schmidt :

↳ Das Gewinnziel wurde erreicht, BTC-Position sofort schließen!

↳ Das Gewinnziel wurde erreicht, BTC-Position sofort schließen!

↳ Das Gewinnziel wurde erreicht, BTC-Position sofort schließen!

✓ Gewinn gesichert, Glückwunsch an alle!

† Bitte sendet einen Screenshot des Gewinns aus diesem Trade in die Gruppe!

Michael Schmidt :

- ↳ Das Gewinnziel wurde erreicht, GIT-Position sofort schließen!
- ↳ Das Gewinnziel wurde erreicht, GIT-Position sofort schließen!
- ↳ Das Gewinnziel wurde erreicht, GIT-Position sofort schließen!
- ✓ Gewinn gesichert, Glückwunsch an alle!
- † Bitte sendet einen Screenshot des Gewinns aus diesem Trade in die Gruppe!

Michael Schmidt :

Zum Zeitpunkt des heutigen Beginns des ersten Testlaufs von KI 6.0 haben wir im Telegram-Kanal die Handelsanweisung für BTC veröffentlicht. Innerhalb nur einer Stunde wurde ein sehr beachtlicher Gewinn erzielt. In der VIP-Gruppe konnte ich beobachten, dass alle ausgewählten Mitglieder die von KI 6.0 gegebenen Handelsanweisungen strikt und präzise umgesetzt und ihre Gewinn-Screenshots vielfach geteilt haben.

Dies ist nicht nur eine große Ermutigung für den ersten praktischen Testhandel von KI 6.0, sondern markiert auch einen vielversprechenden Start der Ersttestphase.



Michael Schmidt :

Ich möchte nun die zugrunde liegende Logik der von KI 6.0 für den ersten BTC-Handel – Eröffnung und Schließung der Position, vor dem Hintergrund der technischen Analyse erläutern. Die Analyse erfolgt anhand eines 5-Minuten-Kurzzeit-Charts.

Nach 10 Uhr morgens gab KI 6.0 die Kaufanweisung für BTC heraus. Im 5-Minuten-Bollinger-Band-Chart ist deutlich zu erkennen, dass sich die Kerzen nahe dem mittleren Band befinden. Zudem verlaufen das obere, mittlere und untere Bollinger-Band synchron nach oben, was auf eine deutlich stärkere Long- als Short-Dynamik hinweist.

Der Schließungszeitpunkt, den KI 6.0 vorgab, lag nach 11 Uhr. Zu diesem Zeitpunkt hatte sich der Kurs bereits dem oberen Bollinger-Band genähert. Der kurzfristige Verkaufsdruck nahm allmählich zu, und die Ausrichtung des oberen Bands zeigte erste Anzeichen einer Abschwächung und Richtungsänderung.

Die Handelssignale von KI 6.0 lassen sich somit auch im kurzfristigen Zeitrahmen durch die Bollinger-Band-Indikatoren validieren. Die praktische Umsetzung erweist sich dabei als beste Lehrmethode und zugleich als überzeugender Beleg für die Effektivität der Strategie.



Michael Schmidt :

Kurz nach 11 Uhr heute Vormittag hat KI 6.0 erneut den Puls des Marktes präzise erfasst und entschlossen das zweite Handelssignal ausgegeben!

In diesem Moment schlug das Marktgeschehen plötzlich um und KI 6.0 reagierte wie ein jagender Adler: scharf, entschlossen und mit einem klaren Befehl – „Sofort einsteigen! “

Und dann, nur eine halbe Stunde später. Ja, in lediglich 30 Minuten!

Das Entscheidungsmodul von KI 6.0 analysierte mit eiskalter Logik und atemberaubender Rechengeschwindigkeit die Lage – und gab kompromisslos das Signal: „Position schließen! “ Ein perfektes Timing, ohne jedes Zögern, punktgenau umgesetzt!

Dieser GIT-Trade erzielte einen einmaligen Gewinn von 140 % – ein Triumph von Intelligenz und Geschwindigkeit, ein klares Zeichen der Stärke im Zeitalter von KI 6.0!

Jeder Trader, der dieses Szenario miterlebte, spürte den elektrisierenden Adrenalinschub:

Das ist KI 6.0, der wahre Jäger des Marktes. Er kontrolliert den Sturm und erntet den Gewinn!



Michael Schmidt :

In der technischen Analyse des GIT-Charts im 5-Minuten-Zeitraum lässt sich klar erkennen, dass die Einstiegszeitpunkte in der Regel in der Nähe des mittleren Bollinger-Bands gewählt wurden (Bollinger Bands Middle Band, 20-Tage einfacher gleitender Durchschnitt). Dies deutet darauf hin, dass der Einstieg erfolgte, als der Marktpreis auf das durchschnittliche Niveau zurückfiel – ein typischer Ansatz, der auf der Logik der Mean-Reversion basiert.

Das Ausstiegssignal wurde vom KI6.0-System generiert. Dieses markierte den Ausstiegszeitpunkt in der Nähe des oberen Bollinger-Bands, ein Bereich, der häufig auf eine kurzfristige Überkauftheit des Marktes hindeutet. Dieses Verhalten steht im Einklang mit der klassischen „Zurück-zum-Mittelwert“-Strategie der Bollinger-Band-Handelssystematik.

Michael Schmidt :

Sehr geehrte Damen und Herren,

spüren Sie inzwischen auch, welche enorme Wirkung unsere Kombination aus Praxis und begleitender Schulung im realen Handel entfalten kann?

Vielleicht fragen Sie sich, warum sich die Handelsstrategien von KI 6.0 so klar durch den Bollinger-Band-Indikator im Kurzfristchart erklären lassen.

Der Grund liegt darin, dass ich bei der Entwicklung von KI 6.0 die technische Analyse mit Bollinger-Bändern gezielt in das Analysemodul integriert habe.

Jetzt verstehen Sie sicher auch besser, warum ich, immer wenn ich hier im Gruppenchat Aktienanalysen durchführe – gezielt die Bollinger-Bänder als Lehrmittel verwende. Es ist kein Zufall, sondern ein durchdachtes didaktisches Konzept.

Michael Schmidt :

Sehr geehrte Damen und Herren,

bitte achten Sie genau auf Folgendes: Im ersten Testlauf von KI 6.0 wurde für jede Position ein Kapitaleinsatz von 20 % des Gesamtvolumens festgelegt.

Die erste BTC-Position erzielte einen Einzelgewinn von 40 %. Bezogen auf das gesamte Kapital entspricht dies einem Gewinn von

$20\% \times 40\% = 8\%$.

Bei einem Gesamtkapital von 500 € (entspricht 581 USDC) ergibt das einen Gewinn von 40 € (46,48 USDC).

Die GIT-Position erzielte einen Einzelgewinn von 140 %. Daraus ergibt sich bei 20 % Kapitaleinsatz

ein Gesamtgewinn von

$20 \% \times 140 \% = 28 \%$.

Das entspricht bei 500 € Gesamtkapital einem Gewinn von 140 € (162,68 USDC).

Die Gewinnkraft von KI 6.0 ist wirklich beeindruckend, mit nur zwei Positionen wurde bereits ein Gesamtertrag von 36 % erzielt!

Ich erinnere Sie daran: Mein ursprüngliches Ziel für die erste Testphase von KI 6.0 war es, innerhalb von fünf Tagen einen Gesamtertrag von über 60 % zu erreichen. Mit dem heutigen Stand ist bereits mehr als die Hälfte dieses Ziels erfüllt.

Es ist gut möglich, dass wir dieses Ziel bereits morgen erreichen!

Spüren Sie auch diese Begeisterung über die außergewöhnliche Performance dieses KI-Handelsroboters? Seine Fähigkeit zur präzisen Analyse und profitablen Umsetzung spricht für sich!

Michael Schmidt :

Nach zwei erfolgreich abgeschlossenen Handelsaufträgen hat sich die Marktvolatilität derzeit deutlich abgeschwächt, ein ideales Einstiegsfenster konnte bislang nicht identifiziert werden. Dennoch ist es für alle ausgewählten Mitglieder von größter Bedeutung, weiterhin aufmerksam zu bleiben und sämtliche Handelsanweisungen, die in den VIP-Gruppen sowie im Telegram-Kanal veröffentlicht werden, zeitnah zu verfolgen, um auf künftige Marktbewegungen rechtzeitig reagieren zu können.

Sehr geehrte Damen und Herren,
die erste Testphase von KI 6.0 wurde heute erfolgreich abgeschlossen. Ich möchte Sie herzlich einladen, den heutigen Test noch einmal bewusst zu reflektieren und sich mit den folgenden Fragen auseinanderzusetzen:

1. Welche zwei Handelsinstrumente wurden im Rahmen des heutigen KI6.0-Testlaufs gehandelt?
2. Welcher Art von Handelsstrategie lagen die von KI6.0 ausgegebenen Kontrakte zugrunde?

3. Konnten Sie durch die praktische Anwendung der Bollinger-Bänder im Live-Handel einen konkreten Nutzen und Erkenntnisse für Ihre eigene Analyse gewinnen?

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mir Ihre Antworten als Kommentar oder Nachricht hinterlassen.

Als Dankeschön erhalten Sie 50 Punkte gutgeschrieben.

Karl Müller:

Hallo, liebe Freunde, einen wunderschönen guten Abend!

Heute ist ein ganz besonderer Tag, sowohl für die Allianzgemeinschaft als auch für alle ausgewählten Mitglieder, die an der Testphase teilgenommen haben. Dieser Tag markiert nicht nur einen entscheidenden Meilenstein im KI6.0-Projekt, sondern ist auch von weitreichender Bedeutung für die zukünftige Entwicklung.

Für die Allianzgemeinschaft ist dieser Tag ein Grund zur besonderen Freude:
Die erste öffentliche Live-Testphase von KI6.0 auf globaler Ebene brachte überaus erfreuliche Ergebnisse, ein voller Erfolg!

Die beiden ausgegebenen Handelsaufträge wurden fehlerfrei und vollständig korrekt umgesetzt, ohne jegliche Abweichung oder Systemfehler. Das unterstreicht die außergewöhnliche Entscheidungsfähigkeit und betriebliche Stabilität von KI6.0.

Was diesen Moment noch bemerkenswerter macht:

Beide Positionen erzielten zusammen einen Gesamtertrag von 36 % – in kürzester Zeit!
Ein Ergebnis, das unsere ursprünglichen Erwartungen bei Weitem übertroffen hat und ein klarer Beweis für die Effizienz und das Innovationspotenzial von KI6.0 im realen Marktumfeld ist.

Dies ist nicht nur das Ergebnis harter Arbeit des gesamten KI6.0-Teams,

sondern auch ein bedeutender Schritt für die Allianzgemeinschaft, ein fester Meilenstein auf dem Weg in die Zukunft des intelligenten Tradings.

Karl Müller:

Für die Teilnehmer der heutigen ersten Testphase war dies nicht nur eine Gelegenheit, die beeindruckende Gewinnkraft von KI 6.0 hautnah zu erleben. Sie konnten gleichzeitig auch praktisch erlernen, wie technische Indikatoren gezielt eingesetzt werden, um das eigene Verständnis für den Handel zu vertiefen und systematisch zu verbessern.

Darüber hinaus bot der aktive Beteiligungsprozess am Testhandel eine wertvolle Gelegenheit, die eigene Umsetzungskompetenz zu stärken, besonders im Hinblick auf die nächste Entwicklungsstufe zum professionellen Investor.

Auch das richtige Verhalten beim schnellen Auftreten von Gewinnen, also der Umgang mit positiven Markteffekten und Emotionen wurde dabei trainiert.

All das sind entscheidende Bausteine für das große Ziel der sechsten Ausbildungsrunde der Allianzgemeinschaft: eine Gesamtrendite von 600 % zu erreichen. Und genau solche praktischen Etappen dürfen auf diesem Weg nicht fehlen.

Der wohl direkteste Nutzen heute:

36 % Rendite an nur einem Tag.

Natürlich – der Testbetrag lag bei 500 €, was kein besonders hoher Betrag ist. Und: Dieser Betrag wurde vollständig von der Allianzgemeinschaft bereitgestellt, sodass alle ausgewählten Mitglieder ohne eigenes Risiko teilnehmen konnten.

Aber, liebe Freunde, ich möchte, dass Sie eines ganz klar verstehen:

Außergewöhnlich hohe Gewinne erfordern auch ein entsprechend hohes Kapital.

Wenn wir dieselbe Rendite von 36 % auf ein Kapital von 100.000 € anwenden, dann sprechen wir von einem Gewinn von 36.000 € an nur einem Tag!

Das ist die reale Dimension, die mit KI 6.0 möglich ist. Sehen Sie jetzt, welches Potenzial in dieser Technologie steckt?

Karl Müller:

Allerdings hat Professor Schmidt ganz klar betont, dass im Rahmen des ersten KI6.0-Testlaufs nicht empfohlen wird, eigenes Kapital einzusetzen.

Der Grund ist nachvollziehbar:

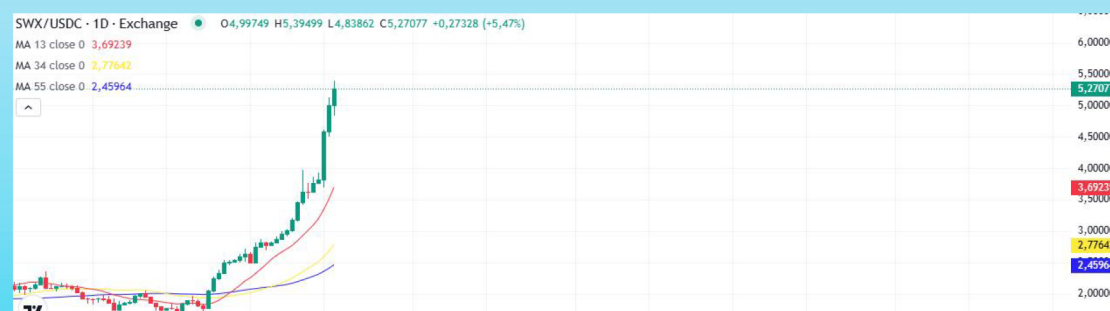
KI6.0 befindet sich noch in der Testphase, und ein System, das noch nicht vollständig verifiziert ist, soll keinem Mitglied auch nur das geringste Risiko aufbürden und genau darin zeigt sich Schmidts Verantwortung und Weitblick. Ich verstehe und respektiere diese Haltung sehr.

Aber ganz ehrlich gesagt:

So wie ich schon frühzeitig das Kurssteigerungspotenzial des SWX-Tokens erkannt habe, glaube ich auch hier, dass Professor Schmidt in seiner Vorgehensweise manchmal etwas zu vorsichtig agiert.

Haha, wer von euch schon länger mit mir gemeinsam in der Krypto-Abteilung aktiv ist, weiß: Ich bin überzeugt davon, dass man mit einem größeren Kapital deutlich mehr erreichen kann. Je mehr man investiert, desto größer ist natürlich auch der potenzielle Gewinn, das ist einfachste Mathematik, nicht wahr, liebe Freunde?

Natürlich: Risiko bleibt ein Thema, aber Chancen erkennt man nur, wenn man bereit ist, mutig zu handeln und genau dafür bin ich da: um euch dabei zu unterstützen, diese Chancen zu nutzen.



Karl Müller:

Eine weitere erfreuliche Nachricht des heutigen Tages ist:

Mit der 100% Trefferquote und der beeindruckenden Tagesrendite von 36 % im heutigen KI6.0-Test setzt auch der SWX-Token seinen Aufwärtstrend fort.

Ich bin mir absolut sicher:

Sollte der erste Testlauf von KI6.0 früher als geplant mit positiven Ergebnissen abgeschlossen werden, wird der Markt die Erwartungen an einen erfolgreichen zukünftigen Börsengang von KI6.0 deutlich nach oben korrigieren und der SWX-Token dürfte daraufhin einen rasanten Anstieg erleben.

Denn, liebe Freunde, am Mangel an Chancen hat es dem Investmentmarkt noch nie gefehlt. Was fehlt, ist oft die nötige Erkenntnis und der Mut, diese Chancen rechtzeitig zu nutzen, nicht wahr?

